



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das new Testament recht grüntlich teutsch

Luther, Martin
Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. XV. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848

Euangelion

flohen/vñ es war ein jüngling/der folget im nach/der war mit linwad be-
s kleidet vff der blossen haut/vnd die jünglinge griffen in/Er aber lief mit
den linwad/vnd floch bloß von inen.

Vnd sie fürten Jesum zu dem hohen priester/da hin zusammen kommen
waren alle hohe priester/vnd Ältesten vnd schrifftgeleerten/Petrus aber
folget im nach von ferrem/bis hinneyn in des hohen priesters palatz/vñ
er war da vnd saß bey den knechten/vnd wermet sich.

Aber die hohen priester vnd der ganz radt/süchten zeügnis widder Je-
sum/vff das sie in zum tod brächten/vnd funden nichts/vil gaben falsche
zeügnis wider in/vñ ire zeügnis stimmt nicht über ein/vnd etlich stunden
vff vnd gaben falsch zeügnis wider in/vñnd sprachen/wir haben gehört
das er sagt/ich wil den tempel/der mit henden gemacht ist/abbrechē/vñ
in dreyen tagen einen andern bawen/der nit mit henden gemacht sey/vñ
ire zeügnis stimmt noch nicht über ein.

Matth-26.
Luce-22.
Iohan-18.

Vnd der hohe priester stund vff vñder sie/vñ fragt Jesum/vnd sprach
Antwortest du nichts/was zeügen dise wider dich/Er aber schweyg still
vnd antwortet nichts.Da fragt in der hohe priester aber mal/vñnd sprach
zu im/Bistu Christus der sün des gebenedeyeten? Jesus aber sprach/ich
bins/vñnd ir werdent sehen des menschen sün/sitzen zur rechten handt der
6 krafft/vñ kommen mit des hymels wolcken.Da zerreif der hohe priester
seinen rock/vñ sprach/was dörffen wir weyter zeügen? ir habt gehört
d gots lesterung/was dunckt euch? sie aber verdampften in alle/das er
tods schuldig wer/Da siengen an etlich in zu verspeyen/vñnd verdeckte
sein angesicht/vñnd mit feüsten schlagen/vñnd sagen zu im/lieber weyßst
vns/vñnd die knecht schlugen in ins angesicht.

Vnd Petrus war da niden im palatz/da kam des hohen priesters magd
eine/vñnd da sie sahe Petrus sich vermenē/schawet sie in an/vñnd sprach/
du warest auch mit Jesu von Nazareth/Er leugnet aber vñnd sprach/ich
kenn in nit/weiß auch nit was du sagst/Vñnd er gieng hinauf in den vorhof
vñnd der han krähet/Vñnd die magd sahe in/vñnd hāb abermal an zu sagen
denen die da bey stunden/diser ist der einer/vñnd er leugnet abermal/Vñnd
nach einer kleinen weil sprachen abermal zu im/die da bey stunden/wa-
lich du bist der einer/peñ du bist ein Galileer/vñnd deine sprach laut gleych
also/Er aber sieng an zu verfluchen vñnd schweren/ich kenn den menschen
nit von dem ir saget.Vñnd der han krähet zum anderen mal/Da gedachte
Petrus an das wort/das Jesus zu im saget/ee der han zwey mal krähet
wirstu mich drey mal verleücken/vñnd er hāb do an zu weynen.

Das. XV. Capitel.

Matth-27.
Luce-23.
Ioh-18.

V Bald am morgen hielten die hohe
Priester einen radt mit den Ältesten vnd schrifftgeleertē/dazū d
ganz radt/vñnd bunden Jesum/vñnd fürten in hyn/vñnd über
antworten in Pilato/vñnd Pilatus fraget in/Bist du ein König der
Juden

Jüden: Er antwort aber vnd sprach zu im / Du sagsts / vnd die hohen prier beschuldigeten in hart / Pilatus aber fraget in abermal / vnd sprach Antwortestu nichts: Sibe wie hart sy dich verklagē. Jesus aber antwort nichts mer / also / das sich auch Pilatus verwundert.

Er pflegt aber inen vff das Osterfest einen gefangen loß zu geben welchen sy begerten / Es war aber einer / genant Barabbas / gefangen mit den yffrürischen / die im yffrür einen mozt begangen hatten / vnd das volck gieng hinuff vnd batt / das er thet / wie er pflegt. Pilatus aber antwort in / wölt jr das ich euch den künig der Jüden loß geb: denn er wist das in die hohen priester vff neyd überantwort hatten / aber die hohen priester verzyzten das volck / das er in vil lieber den Barrabban loß gebe.

Pilatus aber antwort widerumb / vnd sprach zu inen / was wölt jr denn das ich thū / dem / den jr schuldiget / er sy ein künig der Jüden: Sy schreyen abermal Creuzige in. Pilatus aber sprach zu in / was hat er übelsthan: Aber sy schreyen noch vil mer / Creuzige in. Pilatus aber gedacht dem volck genüg zu thū / vnd gab in Barrabban loß / vnd geyselte Jesum / vnd überantwortet in / das er creuziget würde.

Die kriegs knecht aber fürten in hineyn in das richthaus / vñ rüfften zu inen die ganz rotte / vnd zogen in ein purpur an / vnd flochten ein dōmē von / vnd setzten sy in vff / vnd siengen an in zu grüssen / Gott grüß dich lieber künig der Jüden / vnd schlugen in das hant mit dem ro / vñ verspeyten in / vnd sielen vff die knye / vnd betteteten in an.

Vnd do sy in verspottet hatten / zogen sy in die purpur vff / vñ zogen in in eine eigen kleider an / vnd fürten in vff / das sy in creuzigeten / vnd zwungten in / der vor über gieng / mit namen Simon von Cyrene der vom feld kam / der ein vatter war Alexandri vnd Ruffi / das er in das Creuz trüg / vnd sy brachtē in an die statt Golgatha / dz ist verdolmetscht / schedelstat / vnd sy gaben in vermyrreten wein zu trincken / vnd er nams nicht zu in.

Vnd da sy in creuziget hatten / teylten sy seine kleyder / vnd worffen dz vff dūmb / welcher was überkem. Vnd es war vmb die dritte stund / vnd in creuzigetē in. Vnd es war die überschrifft seiner vsach oben über in geuiben / nemlich / Ein künig der Jüden / Vnd sy creuzigten mit in zween böder / einen zu seiner rechten / vnd einer zur lincken / vnd die schrifft ist erillert / die da sagt / Er ist vnder die übeltheter gerecht.

Vnd sy giengen für über / vnd lesterten in / vnd schüttelten ire heupter / vnd sprachen / Pshey dich / wie fein zerbrichstu den tempel / vnd bawest in in dreyen tagen / hiss dir nun selber vnd steig erab vom creuz / Desselben gleichen / die hohen priester verspotten in vnderinander / sampt den schrifft lesterten / vñ sprachen / Er hatt andern geholffen / kan in selber mit helffen / vnd des Christus vñ des künigs vō Israel / Er steyg nun vō dem creuz / dz in sehen vnd glauben. Vnd die mit in creuziget warē / schulden in auch.

Vnd da es vmb die sechste stund kam / ward ein finsterniß über das land / bis vmb die neund stund / vñ vmb die neunde stund / rüffte Je-

G sus

fiel laut vnd sprach / Eli Eli lamma asabtham : das ist verdolmetsetzt
mein gott / mein gott / warumb hastu mich verlassen? Vnd etlich die da by
stunden / da sy das horten / sprachen sy / sihe / Er rufft dem Helias. Da lief
einer vnd fult einen schwammen mit essig / vnd steckt in vff ein roz / vnd
trecket in / vnd sprach / Halt / last sehen / ob Helias kom vnd nem in her ab.

Math. 27.
Luce. 23.
Ioh. 19.

Aber Jesus schrey laut / vnd gab den geist vff / vnd der fürhang im tem-
pel zerreyß in zwey stuck / von oben an bis vnden auß. Der hauptmā aber
der da bey stund gegen im über / vnd sahe / das er mit solchem geschrey den
geist vffgab / sprach er / Warlich diser mensch ist gottes sū gewesen. Vnd
es warn auch weyber da / die von ferne solichs schaweten / vnder welchen
war Maria Magdalena / vnd Maria des kleinen Jacobs vnd Iosef
mütter / vnd Salome / die im auch nachgefolget hatten / da er in Galilea
war vnd gedienet / vnd vil andere / die mit im hinuff gen Hierusalem gan-
gen waren.

Vnd am abent / die weil es der rufftag war / welcher ist / der vor sabbath
kam Ioseph von Arimathia / ein erberer Rats her / welcher auch war
vff das reich gottes / der gieng thürftig hineyn zu Pilato / vnd batt vnd
den leychnam Jesu / Pilatus aber verwundert sich / dz er schon todt war
vnd rufft dem hauptman / vnd fraget in / ob er langest gestorben were
vnd als er erkündet von dem hauptman / gab er Ioseph den leychnam
vnd er kaufte ein linwad / vnd nam in ab / vnd wickelt in in die linwad / vnd
legt in in ein grab / das war in ein fels gebawen / vnd welzet einen stein
für des grabes thür / Aber Maria Magdalena vnd Maria Iosef schaw-
ten zu / wo er hin gelegt war.

Das. XVI. Capitel.

Math. 28.
Luce. 24.
Ioh. 10.

Vnd da der sabbath vergangen war
kaufften Maria Magdalena vnd Maria Jacobi vnd Salome
specerey vff das sy kernen / vnd salbten in / vnd sy kamen zum grab
an einem sabbath seer frü / da die son vffgieng / vnd sprachen vnder
inander / wer walzet vns den stein von des grab thür? Vnd sy sahend
hin / vnd wurden gewar das der stein abgewelzt war / denn er war seer
groß / vnd sy giengen hineyn / inn das grab / vnd sahen einen jüngling zu
rechten hand sitzen / der hatt ein lang weyß kleyd an / vnd entsatzen sich

Er aber sprach zu inen / Entsetzt euch nicht / ir sucht Jesum von Naza-
reth den gecreuzigten / Er ist vfferstanden / vnd ist nicht hie / Sihe da / da
statt / da sy in hin legten / geent aber hin / vnd saget seinen jüngern / vnd Pe-
tro / dz er vor euch hin in Galilean geen wirt / da werdent ir in sehen / wie
euch gesagt hatt. Vnd sy gieng er schnell heruff / vnd slohen von dem
grab / denn es war sy zitteren vnd entsetzen ankommen / vnd sagten niemant
nichts / denn sy waren forchtig.

Jesus aber / da er vfferstanden war frü am ersten tag der Sabbath
erschey

Jand Plogy...